

Wechsel an Spitze des Gesamtschul-Verbandes

Andreas Meisner folgt auf Susanne Pavlidis als Landesvorsitzender der Gemeinnützigen Gesellschaft Gesamtschule

VÖHRUM. Die Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule (GGG) hat einen neuen Landesvorsitzenden: Andreas Meisner wurde bei der jüngsten Mitglieder-

versammlung, die in der Integrierten Gesamtschule (IGS) Peine in Vöhrum stattfand, in das Amt gewählt. Er ist



Andreas Meisner

Schulleiter der IGS Franz-Sches Feld in Braunschweig. Die Schule ist Trägerin des Deutschen Schulpreises.

Meisner folgt auf Susanne Pavlidis, die das Amt der Landesvorsitzenden für vier Jahre inne hatte. Sie arbeitet als Beisitzerin weiterhin im Vorstand mit. Pavlidis war zwölf Jahre an der IGS Peine tätig, zuletzt als deren Leiterin. Seit vergangem Jahr ist sie Dezernen-

tin bei der Landesschulbehörde in Braunschweig. Die Mitgliederversammlung dankte der scheidenden Vorsitzenden für ihr hohes Engagement und ihre kompetente, effektive Sacharbeit im Sinne der Gesamtschulen.



Susanne Pavlidis

Die Versammlung setzte sich intensiv mit dem Entwurf von Wahlprüfsteinen zur nächsten Landtagswahl auseinander und ergänzte die Vorschläge des Vorstands. Die Wahlprüfsteine werden überarbeitet und allen Mitgliedern in Niedersachsen spätestens im Frühjahr 2017 zur Kenntnis gebracht.

Wesentliche Forderungen sind Verbesserungen für die Arbeit von Gesamtschulen, wie Senkung der Klassenfre-

quenzen und bessere personelle Ausstattung für die Umsetzung der Inklusion, die hauptsächlich an Gesamtschulen geleistet werde. Als wichtig dürfte die Forderung nach größerer Gestaltungsfreiheit für die innere Schulentwicklung eingestuft werden. Gesamtschulen sollen nach dem Willen der GGG künftig ohne



Der neue Landesvorstand der Gemeinnützigen Gesellschaft Gesamtschule.

Ausnahmeregelung mindestens vierzünftig sein. Die GGG in Niedersachsen ist Interessenverband für mehr als 120 Gesamtschulen gegenüber der Landesregierung. Sie berät Schulträger bei der Neugründung von Gesamtschulen, ist Trägerin und Veranstalterin von Fortbildungen für gesamtschulspezifi-

sches Lernen und für Schulleitungsteams sowie „Netzwerker“ für Kollegien und Schulleitungen.

Die GGG in Niedersachsen ist Interessenverband für mehr als 120 Gesamtschulen gegenüber der Landesregierung. Sie berät Schulträger bei der Neugründung von Gesamtschulen, ist Trägerin und Veranstalterin von Fortbildungen für gesamtschulspezifi-

sches Lernen und für Schulleitungsteams sowie „Netzwerker“ für Kollegien und Schulleitungen.

➔ Kontakt: GGG-Geschäftsstelle, Kiebitzweg 35, 38110 Braunschweig. Telefonnummer 05307/2039313, E-Mail geschaeftsstelle@ggg-niedersachsen.de